



DU.GOTT.PASST.

JÜNGER WERDEN – JÜNGER BLEIBEN

SONNTAG, DEN 25.2.2024

5.THEMA:

NACHFOLGEN – DURCH JESUS VERÄNDERT

THEMA

Du.Gott.Passt. Das meint keine statische Beziehung, sondern eine lebendige Beziehung. In dem Moment, wo wir diese Beziehung eingehen, ändert sich etwas in unserem Leben. Unser JA zu Jesus bedeutet auch unser JA zu einem neuen Leben mit ihm. Einem Leben, in dem nicht mehr wir bestimmen, sondern unsere Rechte an ihn abgegeben haben. In dem Lied „Ich gebe dir mein Herz“ von Hillsong heißt es: „Ich gebe dir mein Herz und alles, was ich bin. Um deinetwillen, Herr, leg ich alles vor dich hin. Das, was ich mir erträum, was meine Rechte wärn, ich gebe alles auf für ein neues Leben, Herr“. Dieses neue Leben bedeutet Veränderung: ich werde Jesus immer ähnlicher. Mit meiner Entscheidung zu einem neuen Leben unter der Herrschaft Jesu entscheide ich mich auch, an meinem Charakter zu arbeiten. Diese Arbeit ist eine bewusste Entscheidung, kostet Mut, aber verändert mein Leben zum Positiven. Wichtig ist, dass wir sie treffen. Immer wieder, solange bis wir bei Jesus sind.

EINSTIEG / EISBRECHER

1. Wann und wo hast du JA zu Jesus gesagt? Erzählt euch gegenseitig von dieser Erfahrung und wie ihr sie erlebt habt (alternativ: 1 oder 2 Personen erzählen).
2. Was war die einschneidendste Veränderung in deinem Leben nach dieser Entscheidung?

BIBELSTELLEN

Zentraler Predigttext: Matthäus 4,12-17

Weitere Texte: Philipper 2,3; Lukas 6,31; Johannes 15,12; Johannes 10,10

PREDIGT LEITFADEN

Christen machen nicht alles richtig. Sie machen Fehler wie alle Menschen, aber sie wissen, dass durch Jesu Tod am Kreuz ihre Fehler vergeben sind und sie deshalb immer wieder einen neuen Anfang machen können und dürfen. Alles, was wir tun müssen, ist ja JA zu dieser Tatsache zu sagen und die Vergebung durch Jesus anzunehmen. Wenn ich verstanden habe, welch großes Opfer Jesus für mich gebracht hat, wie viel mir vergeben wurde, dann verspüre ich ganz natürlich den inneren Drang, Dinge anders machen zu wollen, mich zu verändern.

Ich möchte immer mehr so werden wie Jesus. Und dazu fordert uns Jesus sogar auf, wenn er sagt: „Tut Buße, denn das Himmelreich ist nahe herbeigekommen!“ (Matt. 4,17).

Jesus fordert uns auf, uns zu positiv zu verändern. Und Veränderung beginnt dann, wenn ich mich dazu entscheide, mich verändern zu wollen. Mit Jesus kann ich folgende Schritte gehen, die mir helfen, mich positiv zu verändern:

1. Ich realisiere, dass ich nicht perfekt bin und Veränderung brauche. Und nehme diese Tatsache für mich an.

2. Ich bringe meine Unvollkommenheit zu Jesus ans Kreuz und sage ihm, dass es mir leid tut und ich mich verändern möchte (bewusste Entscheidung!).
3. Ich überlege im Gebet mit Jesus, wie ich mich ändern kann und was ich dafür tun muss (konkrete Schritte planen!).
4. Mit Jesu Hilfe und Gebet setze ich es um (Reflexion und Feedback von anderen sind dabei hilfreich!).

Hilfreich ist auch, sich klarzumachen, dass Jesus diese Veränderung auch wegen uns möchte. Es geht ihm nicht nur darum, dass ich ihn in meinem Leben groß mache, sondern es geht ihm auch darum, dass ich ein großartiges Leben habe.

Und vergiss nicht: Jesus freut sich über deinen Versuch! Bei ihm zählt der Versuch und er weiß, dass mit steigender Anzahl der Versuche dein Ergebnis immer besser wird! Also, sei nicht so hart zu dir selbst, sondern versuche es einfach immer wieder!

PRAKTISCHE ANREGUNGEN ZUR PRAXIS DES GLAUBENS

LEARNING / DAS NEHME ICH MIT

DOING / DAS WILL ICH UMSETZEN

1. WAS IST DIE EINE VERÄNDERUNG, DIE DU IN DEINEM LEBEN HERBEIFÜHREN MÖCHTEST?

2. WELCHE SCHRITTE KANNST DU KONKRET GEHEN, UM DIESE VERÄNDERUNG HERBEIZUFÜHREN? SCHREIBE SIE AUF!

3. DOING: REICHT EURE HANDYS WEITER AN DIE PERSON RECHTS NEBEN EUCH. NUN LASST DIESE PERSON EINE ERINNERUNG EINSPEICHERN, OHNE DASS IHR SEHT WANN DIESE ERINNERUNG AUFPLOPPEN WIRD. DIESE ERINNERUNG KÖNNTE LAUTEN: „FREUNDLICH SEIN“ ODER „VERGEBEN“ (JE NACHDEM, WAS DU VERÄNDERN MÖCHTEST). WENN IHR FERTIG SEID, NIMMT JEDER WIEDER SEIN HANDY. AN DEM TAG, AN DEM DIE ERINNERUNG BEI EUCH ERSCHEINT, NEHMT EUCH ZEIT UND REFLEKTIERT, WAS SICH BEI EUCH BEREITS VERÄNDERT HAT BZW. WORAN IHR NOCH ARBEITEN MÜSST! ALTERNATIVE: BRIEFE SCHREIBEN UND VON JEMAND ANDEREM ZU EINEM UNBEKANNTEN ZEITPUNKT ABSCHICKEN LASSEN!

NOTIZEN:
